



Gutenbergschule  
Wiesbaden

# Zwei Fremdsprachen ab Klasse 5

Informationen zum Fremdsprachenkonzept der Gutenbergschule  
mit besonderem Blick auf Englisch



# Warum ist Französisch erste Fremdsprache?

- lange Tradition von Französisch als 1. Fremdsprache
- konsequenter Aufbau des **bilingualen deutsch-französischen Zuges** (als **Option** nicht als Muss für die Schüler) und des **AbiBac**
- mehr Zeit für die „vermeintlich schwerere“ Fremdsprache Französisch



# Warum zwei Fremdsprachen ab Klasse 5?

- Ziel
  - gleichrangiger Spracherwerb in **zwei modernen** Fremdsprachen und
  - damit **hohe Kompetenz** in **beiden Sprachen**
- Erreicht durch
  - kontinuierliche Fortführung des in der Grundschule begonnenen Fremdsprachenunterrichts (meist Englisch)



# Studentafel in den Klassen 5 und 6

- **Klasse 5:**

- 2 Stunden Englisch pro Woche bei 30 Wochenstunden; Englisch hat Nebenfachstatus, Französisch 5 Stunden

- **Klasse 6:**

- Englisch und Französisch mit jeweils 4 Stunden bei 30 Wochenstunden; beide Sprachen sind Hauptfächer.



# Was bedeutet „Nebenfachstatus“?

- nur **1 Klassenarbeit pro Halbjahr** und zwei Vokabeltests /HA-überprüfungen (max 15. Minuten)
- Versetzungsrelevanz wie ein Nebenfach
- Festigung und langsame Erweiterung der Kenntnisse aus der Grundschule
- **Ziel:** Vermeiden einer Überforderung der Schüler → kein höherer Leistungs- oder Notendruck



Gutenbergschule  
Wiesbaden

# Welches Lehrwerk wird eingesetzt?

- **English G Access** , Cornelsen Verlag
- modernes Lehrwerk
- deckt neueste Lernmethoden ab (u.a. Portfolioarbeit, Kompetenzorientierung, Sprachprüfungen FCE, CAE)
- handlungsorientiert
- viele Zusatzmaterialien für die Hand der Schüler





# Inhalte des Fremdsprachenunterrichts

- Vorgaben: hessisches Kerncurriculum & schulinternes Fachcurriculum
- kommunikativer und handlungsorientierter Ansatz
- Methodenlernen zum Vokabellernen, zur Texterschließung u.a.
- Voraussetzung: Spaß am Sprechen
- Zielsetzung:
  - a) Erwerb kommunikativer Kompetenz
  - b) Erwerb von Methoden zur Lernprozessgestaltung
  - c) eigenverantwortliches Lernen



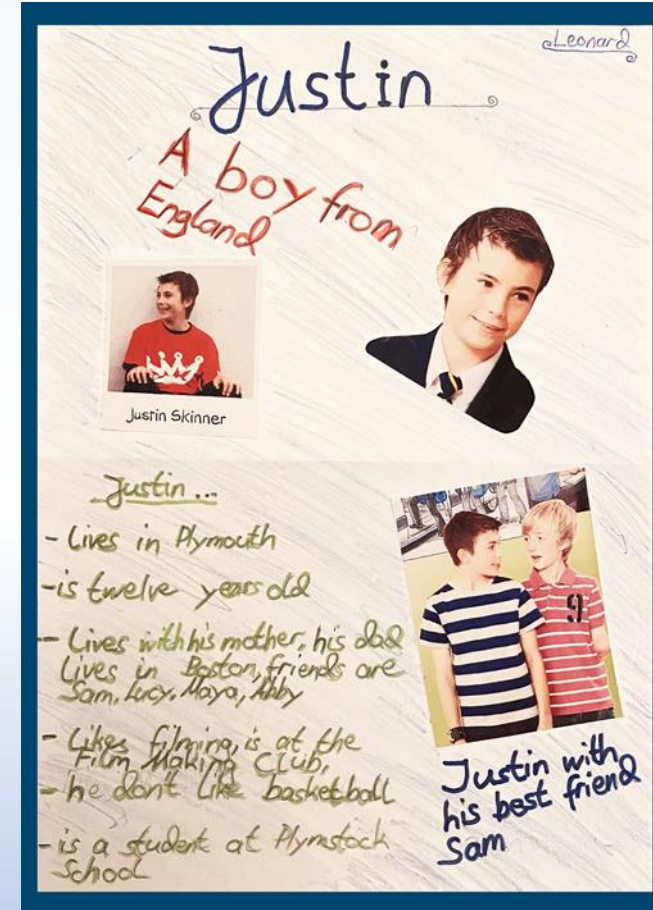
# Unterricht in der Unter- und Mittelstufe

- Lehrwerk als „Leitmedium“
- **Leseförderung:** ab Klasse 6 mindestens eine Lektüre pro Schuljahr, individuelles Lesen von vereinfachten Lektüren (Fremdsprachenbibliothek CDI)
- **Schreibförderung** durch integrierten *writing course* im Buch (Textsorten kennen, Texte gestalten, gute Texte schreiben lernen)
  - Gestalten eines Ferientagebuchs Übergang 6 nach 7
  - Lesetagebuch zur Lektüre
  - ....



# Unterricht in der Unter- und Mittelstufe

- Sprechförderung durch
  - Partner- und Gruppenarbeit
  - Rollenspiele
  - projektorientiertes Arbeiten
  - Präsentieren (Landeskunde, interkulturelle Themen)
- Medienkompetenz
- Filmanalyse





# Aktive Sprachanwendung außerhalb des Unterrichts

- betreute Teilnahme am Bundeswettbewerb Fremdsprachen im TEAM (ab Klasse 6) und SOLO Wettbewerb (ab Klasse 8) möglich
- Angebot der Sprachreise nach Poole (England) in Klasse 9 oder 10
- Individueller Austausch (USA) mit Friendship Connection in Klasse 10 oder 11
- Oberstufe: Vorbereitung auf international anerkannte Cambridge-Sprachenzertifikate FCE (Klasse 11) und CAE (Klasse 12)



# Antworten auf häufig gestellte Fragen

- Englisch als Weltsprache wird nicht vernachlässigt
- hohe intrinsische Motivation der Kinder Englisch zu lernen (durch Musik, Filme, Internet, digitale Medien)
- langjährige erfolgreiche Erfahrung mit diesem Modell seit 2007
- Englisch wird bis zum Abitur von fast allen Schülern als Grund- oder Leistungskurs belegt
- pro Jahrgang meist 3 Leistungskurse Englisch (ca. 60 Schüler)
- Abiturergebnisse liegen über dem Landesdurchschnitt



Gutenbergschule  
Wiesbaden

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Sie haben jetzt Gelegenheit, noch Fragen zu stellen.